Zu Ostern.

Ist denn der liebe Heiland tot?
Und ist er gar begraben?
O hört's wir dürfen keine Not
Um seinetwillen haben.
Heut' ist das liebe Osterfest,
Wo lebend er das Grab verläßt.

Sterb' ich nun auch, wer weiß, wie bald,
Und nimmt der Tod mein Leben;
Mein Heiland hat noch mehr Gewalt,
Der wird mir's wiedergeben,
Der weckt mich aus des Grabes Nacht
Und führt mich in des Himmels Pracht.

(Hey.)

Wärst du doch bei uns geblieben.

Wärst du doch bei uns geblieben
Lieber, guter Jesus Christ!
Wollten all dich herzlich lieben,
Weil du gar zu freundlich bist!

O wir haben schon vernommen,
Was dein Mund der Liebe spricht:
„Laßt die Kindlein zu mir kommen,
Wehrt mir doch die Kleinen nicht!"

Wohl in einem schönen Bilde
Haben wir's mit angesehn,
Wie um deine Huld und Milde
Mütter knie'n und Kinder stehn.

Wirst du denn nicht wiederkehren,
Unser trauter Jesus Christ?
O wir wollen fromm dich ehren,
Weil du gar zu freundlich bist.

Wenn du kommst, die Kinder eilen
Alle fröhlich hin zu dir;
Möchten gern bei dir verweilen,
Jesu, aller Liebe Zier!

(Fink.)

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202007101743-0